



Hamburger Fachstelle  
für Bürgerschaftliches  
Engagement in Wohn-  
und Versorgungsformen

in Kooperation mit



Alzheimer Gesellschaft  
Hamburg e.V.

## Tätigkeitsprofil Ombudsperson

Zur Weitergabe an Interessierte

### Tätigkeitsbeschreibung:

<b>Tätigkeitsbereich:</b>	Ombudsperson in Wohneinrichtungen (WE) der Pflege oder der Behindertenhilfe
<b>Ziel der Aufgabe(n):</b>	Ein funktionierender Beirat, Vernetzung des Beirates mit Fachleuten, Erfolgreiche Kommunikation über die Anliegen der BewohnerInnen mit der Einrichtungsleitung, Wohnzufriedenheit und Lebensqualität der BewohnerInnen durch Unterstützung beim Umsetzen der Mitwirkungsverordnung
<b>Was ist zu tun?</b>	Beratung und Unterstützung bei der Interessenvertretung der BewohnerInnen im Wohn- / BewohnerInnenbeirat: Ggü. dem Betreiber bzw. der Einrichtungsleitung, in der Vermittlung von fachkundigen Kontakten außerhalb der WE, bei der Vermittlung in Konfliktfällen, bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, bei der Moderation von Sitzungen, bei Kontakten zur Wohn-Pflege-Aufsicht
<b>Zeitdauer:</b>	zwei Jahre in Pflegeeinrichtungen, vier Jahre in Einrichtungen der Behindertenhilfe
<b>Arbeit in einem Team:</b>	x      ja                                      nein

### Wünsche/ Anforderungen an die Person

<b>Interessen/ Fähigkeiten</b>	vorbehaltlos, kommunikativ, engagiert, einfühlsam, zuverlässig, durchsetzungsfähig, Interesse an der Unterstützung hilfebedürftiger Menschen, Erfahrungen im Umgang mit Konflikten, Interesse an ordnungs- und sozialrechtlichen Fragestellungen, PC-Kenntnisse
<b>Zeitaufwand:</b>	3-4 Std. monatlich, zusätzliche Vor- und Nachbereitungsstunden
<b>Gewünschtes Alter:</b>	ab 18 Jahre



Hamburger Fachstelle  
für Bürgerschaftliches  
Engagement in Wohn-  
und Versorgungsformen

in Kooperation mit



Alzheimer Gesellschaft  
Hamburg e.V.

## Leistungen der Träger

- Einarbeitung:** Hospitationen, Unterstützung durch erfahrene Haupt- und Ehrenamtliche, Tandemlösung angestrebt
- Schulung/ Begleitung:** Kostenfreie 20-stündige Grundschulung und 10-stündige Aufbauschulung, während des Einsatzes Praxisbegleitung mit fester Ansprechperson, Fachliche Rückkoppelung mit Wohn-Pflege-Aufsicht möglich, Austauschforen, Personalentwicklung

### **Grundsätzliches:**

Sie sind bei der Ausübung Ihres bürgerschaftlichen Engagements über die AGH versichert. Sie haben die Möglichkeit auch an fachübergreifenden Angeboten und Maßnahmen der Personalentwicklung für Ehrenamtliche teilzunehmen. Sie erhalten eine Aufwandspauschale. Ein Erweitertes Führungszeugnis (kostenfrei) ist erforderlich.

**(Stichworte: Interessenvertretung, Demenz, Wohneinrichtungen, Wohnbeirat, BewohnerInnenbeirat, Wohn-Pflege-Aufsicht)**